

Vorspiel.
Polyphemos.

1. Scene.

(Scene: Dunkle Bühne. Ein Gebirgsrücken vom Meer umspült. Die Form des Höhenzuges, die allmählich deutlicher wird, bietet das Bild einer ungeheuren Frauengestalt, der Gää. Die Formen der nackten Gestalt werden blaugrünlich beleuchtet, so dass sie ab und zu in hellerem Lichte erscheint. Mehrere Quellen, die vom Gebirgsrücken herunterfliessen, erscheinen gleichsam die silberweissen Strähnen ihres Haares.)

Largo misterioso.

(Vorhang auf.)

Andante misterioso.

Gää (gesungen von einem Chor von Bassstimmen, der sich an einer Stelle gemischt vierstimmig erweitert.)

Gäa. *f*

E - - - len-des, ar-mes Men - schengeschlecht!

Aus dem

(Clar.)

(Str.) *ff*

decresc.

mf

dim.

p

rit.

Gäa. Dun - kel ge-bo - ren, strebst du zum Licht! Welt - wandernd verlo - - ren, dir

a tempo

p

Gäa. al - les, al - - les ge - bricht!

(Ob. Tr.) *mf*

espr.

cresc.

Gäa. Dein Seh - nen nicht fin - - det, was du er-strebst:

cresc.

Gäa *ff* du bist er - blin - det, so lang du lebst!

ff

CHOR.
Soprano.

Alt. ... geht das Au - ge des Got - tes

Tenor.

Gäa. Bass.

Dann, wenn voll Spottes voll - en-det dein Lauf, geht das Au - ge des Got - tes

mf

fff

fff

in dir auf! *fff*

Gäa. in dir auf!

in dir auf!

fff

Gää.

In leid - vol - ler Kla - ge er - kennst du die Bahn!

ff

(Fl. Ob.) *p*

(Fl. Cl.)

(Str.)

Gää.

Da schwankt die Wa - ge: Es ist ge - tan!

ff

Gää.

Gä - a - kin - der! Aus - er - kor' - ne! Son - - - - nen - -

(Hör. Pos.Tub.) *pp*

(Str.) (Blechbl.) (Str.)

Gää.

hel - - - den! Raum - - ver - - lor' - ne!

cresc.

f

(Pos.) pp

(H.) p

rit.

(Die Scene ward allmählich dunkler, so dass die Gestalt der Gää unsichtbar wird. Über ihr schwingt sich empor, durch die Lüfte auf einem Löwen reitend, morgensonnenrot beleuchtet, Eros, ein starker, grosser Jünglingknabe, um die Schulter Bogen und Pfeil, in der Hand die Lyra.)

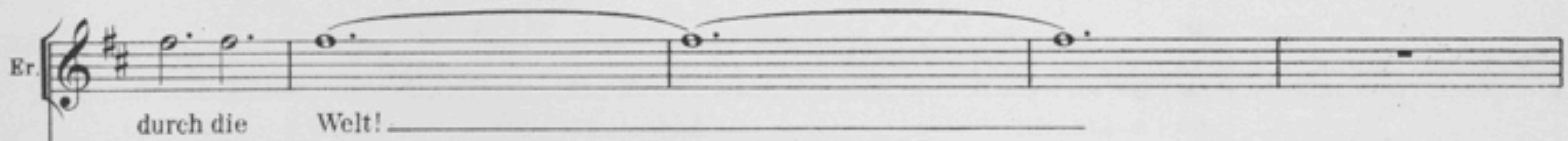
Allegro con brio.



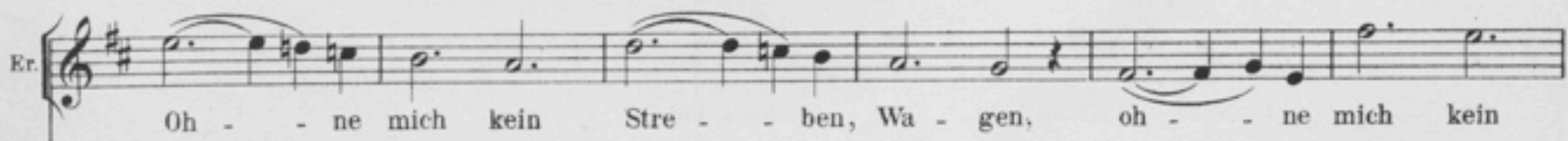
Eros.

Kraft und Lei - den - schaft — ge - tra - gen, flut' ich —

s non legato



durch die Welt! —



Oh - - ne mich kein Stre - - ben, Wa - gen, oh - - ne mich kein



Er. Held! Oh - - ne mich kein

Er. Held! (Holzbl.) (Str.) 8

Er. Wen — ich tref - - fe, wem — ich sin - - ge, (Fl. Cl.)

Er. ob ich Lei - den, Freu - den brin - ge: Al - - -

Er. le! Al - - - - le! Al - - - le bie - ten, (Fl. Ob. Clar.)

Er. se - - lig in Lust, — im - mer neu mir ih - re Brust,

ff (Blech.)

Er. e - - wig neu mir ih - re

Brust!

ff (Tr.) (P)

Er. Lö - - wen wer - - den durch mich zahm! Kin - - der

(Hör.) (CL.) (Trp.)

cresc.

(mit bacchantischem, wildem Ausdruck)

wer - - den Hel - - den! Gott — und Mensch kennt

(FL.)

f

Er. kei - - - ne Scham. wo ____ der Lie - - be

Er. Flam - - - men - trie - be schaf - - fens - stark, schaf - -

Er. - - fensstark sich mel - - den!

Er. Ich — er - hal - tend!

Er. Zeus — ver-wal - tend! Nie — er-wuchs E - ros ein

Er.

Spöt - - - ter, mir, dem Got - te al - - ler

Er.

Göt - ter, mir, dem Got - - -

8

Er.

te al - - - ler Göt - - - ter, al - - - ler

8

Er.

Göt - - - - - ter!

(Eros schwingt sich durch Wolken in die Höhe. Allmählich zeigt sich der Olympos: Zeus, mit dem Blitz in der Hand, den Adler zu seinen Füssen; zur Rechten und Linken zwei grosse Urnen; alle andern Götter im Halbkreis um ihn herum; Hermes, das Haupt wie fragend auf Zeus gewendet.)

Maestoso.

Sopr. *p*

Alt. Zeus ist, Zeus war, Zeus wird sein!

Tenor. *p*

Chor der Menschheit (aus der Ferne erklingend). Zeus ist, Zeus war, Zeus wird sein!

Bass. *p*

Maestoso. Zeus ist, Zeus war, Zeus wird sein!

(Harfe) *p* *pp* *p* (Str.)

p

Heil dir, Zeus, Herr-

Chor der Götter.

Gtr. *p*

Heil dir, Zeus, Herr-

p

Heil dir, Zeus, Herr-

(Str.)

p

(Pos.)

cresc. mf *>p*

- scher der Welt, al-les Den-kens höch-ster Ge - dan - - ke!

Gtr. *cresc. mf* *>p*

- scher der Welt, al-les Den-kens höch-ster Ge - dan - - ke!

cresc. mf *>p*

- scher der Welt, al-les Den-kens höch-ster Ge - dan - - ke!

p *cresc.* *mf* *>p* *decrec.* *pp*

Andante molto tranquillo.

Hermes (gegen Zeus gewandt, die Hand erhebend).

pp

Wankt noch nicht die Wa - ge zu Gun - sten des Hel - den? Du e - wi - ger

(str.)

p *expr.*

cresc.

Her.

Rich - ter der Men - schen - we - ge, lei-te des hohen Hel - den Gang! Wie

p marcato

Her.

lang'noch soll der er-hab-ne Dul - der die Wo - - ge fur - chen mit rast - lo - sem

(Clar.)

pp

(Pfug.)

p *expr.*

v

Her.

Ru - der, die We - ge wan - deln in la - sten - dem Leid? Sie - he! schon

p

mf espres.

(Bel.)

Her.

irrt er seit neun Jah - ren nach dem blu - ti - gen Fall von I - li-on!

(Trp.)

(Hr.)

Her. - - - - - Hei - ssen Seh - nens harrt ihm sein Weib!

(Br.) *espr.* (Vcl.) *mf espr.* (Vcl.)

Her. Rat - los er-wächst ihm ein-sam sein Sohn! End - lich, All - va - ter,

(Ob.) *mf cresc.* *mf cresc. molto*

Her. en - - de die Qua - len. lass ihn heim - wärts

Athene (die Hände erhebend). *f* *ff* *decresc.* Maestoso.

Lass — ihn heim-wärts keh - - - ren!

keh - - - ren! Zeus. *p* Al - les Vollenden ist

Maestoso. *pp* (Pos.)

Z. höch - stes Wollen! Men - schen-le - ben ist Gott-heit ge - dacht! Nichts ist nich-tig, all' Wol-len und

m.d. *p* *pp* *p* *(Hr. Tr.)*

Hermes. *p* Poco più animato.
Die Stunde mag kommen,

Sol-len ist e-wig kla-re Göt - ter - macht!

Poco più animato.
espr.

dir nicht zum Frommen, da, grol - lend dem Schicksal, der herrli-cheHeld Göt - ter und Menschen wild ver-

Athene.

O lass, All - va - ter, A - the - ne ihm nah' sein!

flucht!

(Fl. Ob.) *(Vcl.) espr.*

(Zeus küsst, wie gewährend, die Göttin auf die Stirne.)

Ath.
lass dein Kind ihn schüt - - - zen!

Her.
Lass Her - mes ihn mah - nen, in Dul - - dung auszu-

har - ren, wenn du ihn prü - fest in E - lend und

Animato.

Not!

Sopr.
Alt. Rast - lo - ses Käm - pfen bahnt höch - sten Hel - den den Weg hin -

Tenor.
Rast - lo - ses Käm - pfen bahnt höch - sten Hel - den den Weg hin -

Chor der Götter.
Rast - lo - ses Käm - pfen bahnt höch - sten Hel - den den Weg hin -

Animato.

(Str. unisono)

(Pos.)

auf zu O - lym - - pos' Höhn! Reisst er
 Gtr. auf zu O - lym - - pos' Höhn! Reisst er
 auf zu O - lym - - pos' Höhn! Reisst er

heu - te am gött-li - chen Schlei-er, schlägt er sich morgen ver - zwei - felnd die
 Gtr. heu - te am gött-li - chen Schlei-er, schlägt er sich morgen ver - zwei - felnd die
 heu - te am gött-li - chen Schlei-er, schlägt er sich morgen ver - zwei - felnd die

Chor der Götter und der Menschheit.
 Brust! Zeus ist, Zeus war, Zeus wird sein! (Unterdess zeigt sich im Hintergrunde Eros lächelnd. Er kommt näher und legt sich
 Gtr. Brust! Zeus ist, Zeus war, Zeus wird sein! Zeus zu Füssen. Allmähliche Verwandlung durch Wolkenzüge)
 Brust! Zeus ist, Zeus war, Zeus wird sein!

Maestoso.

Überleitung.

Con moto sostenuto.

Con moto.

Agitato.

rit.

mf

cresc.

sbassa

sbassn

cresc.

A musical score page featuring six staves of piano music. The top staff uses treble clef and has a key signature of one sharp. It includes dynamic markings *mf cresc. molto* and *f*. The second staff uses bass clef and has a key signature of one sharp. The third staff uses treble clef and has a key signature of one sharp. The fourth staff uses bass clef and has a key signature of one sharp. The fifth staff uses treble clef and has a key signature of one sharp. The sixth staff uses bass clef and has a key signature of one sharp. The score consists of six measures per staff, with measure 17 spanning all staves.

(Sturm espfeifen.)

Maestoso.